

von Griessenberg⁵, Konrad von Bussnang⁶ und die Ritter
Herman von Landenberg⁷, Hartman von Baldegg⁸,
Konrad von Winterberg⁹ und Bilgri von Wagemberg.¹⁰

Original im Haus-, Hof- u. Staatsarchiv Wien. — Pergament 14,6 cm lang × 18,2, Plica 2,5 cm. Siegel an Pergamentstreifen rund, obere Hälfte abbrochen, gelb, Spitzschild mit aufrechtem Steinbock. Umschrift: ... ARTMANI VILLICI. — Rückseite: «Über das meiger Ampt ze Glarus» (15. Jahrh.); «N I N. 9» (etwa 18. Jahrh.); «1308 an s. Veitstag (15. July)» (Bleistift, 19. Jahrh.).

Druck: Thommen, *Urkunden zur Schweizer Geschichte aus österreichischen Archiven I* (1899), S. 106, n. 182; Perret, *Urkundenbuch der südl. Teile des Kantons St. Gallen Bd. II n. 1013*.

Regest: Tschudi, *Chronicon I*, S. 244; Blumer, *Urkundensammlung z. Geschichte des Kantons Glarus, I*, S. 133, n. 36 (nach Tschudi); Lichnowsky, *Geschichte des Hauses Habsburg 3*, n. 8 (ohne Nennung Rudolfs v. Werdenberg); Krüger, *Grafen v. Werdenberg n. 148*.

- 1 Baden im Aargau.
- 2 Windegg, Gde. Schänis, Bez. Gaster, Kt. St. Gallen.
- 3 Herzog Leopold † 1326.
- 4 Rudolf II. von Werdenberg-Sargans † nach 1322.
- 5 Griessenberg, Freiherrensitz Gde. Amlikon, Bez. Weinfelden Kt. Thurgau; Heinrich v. G. war Schwiegersohn Rudolfs v. Montfort-Feldkirch, später im habsburgischen Dienst.
- 6 Bussnang, Freiherrensitz Bez. Weinfelden, Kt. Thurgau.
- 7 Landenberg, Gde. Bauma, Bez. Pfäffikon, Kt. Zürich.
- 8 Baldegg, Amt Hochdorf, Kt. Luzern.
- 9 Winterberg, Gde. Lindau, Bez. Pfäffikon, Kt. Zürich.
- 10 Wagenberg bei Oberembrach; seit etwa 1305 hauste die Familie auf Wandelberg bei Benken im Gaster.

240.

Wien, 1311 November 11.

Graf «Rudolf von Werdeberch»¹ bestätigt, dass er an
der Summe, die ihm Herzog Friedrich von Österreich² schul-
dete, 300 Mark Silbers Konstanz er Gewichtes von den herzoglichen
Amtleuten jetzt zu Martini erhalten hat.